



Inhalte

27. April: Klima-Vortrag

07. Mai: Leseabend

31. Mai: Waffel-Sonntag

Rückschau, Frühlings- und Scheunenfest

Die erfolgreiche Rettung des Moorfrosches

Das 700. Mitglied im Heimatverein

Regelmäßige Veranstaltungen: Doppelkopf-Abend

Unsere fleißigen Helfer und Helferinnen: Eira Speith

Klima-Vortrag im Heimathaus

Im Rahmen der Klimawoche hält Dr. Reinhard Hochstetter am Montag, 27.4.26 um 19 Uhr im Heimathaus einen Vortrag zum Thema: Klimakrise: Was gibt es Neues? Untertitel: So wird das nichts - oder kriegen wir noch die Kurve?

KLIMAWOCHE
27.4. – 3.5. 2026

- 27.4. MEIN HAUS: FIT FÜR DIE ZUKUNFT**
Workshop für Frauen | 14–16 Uhr | Verbraucherzentrale bei Pro Arbeit Rietberg | Bahnhofstr. 40
- 27.4. KLIMAKRISE: WAS GIBT ES NEUES?**
Vortrag von Dr. Reinhard Hochstetter | 19 Uhr | Heimathaus Rietberg | Klosterstr. 30
- 28.4. AUS ALT MACH NEU: UPCYCLING VON JEANSSTOFFEN**
Workshop | 14–17 Uhr | Pro Arbeit Rietberg | Bahnhofstr. 40
- 28.4. TOUR DE RIETBERG KLIMA**
Fahrradtour mit Bürgermeister Andreas Sunder | 18 Uhr
Treffpunkt zwischen Rathaus und Kirche in Rietberg
- 29.4. EXPERIMENTE MIT ERNEUERBAREN ENERGIEN**
Workshop für Kinder | 15–17 Uhr | Grünes Klassenzimmer im Klimapark | Gallenweg 33
- 29.4. FEUCHTWIESENSCHUTZ UND KLIMAWANDEL**
Naturkundliche Wanderung | 18–20 Uhr | Treffpunkt bei Anmeldung
- 30.4. SOLARZAUN, WÄRMEPUMPE & SPEICHER IM SANIERTEN EIGENHEIM**
Hausbesichtigung | 17 Uhr | Bödingstraße 38
- 1.5. RADLERSTOPP**
Hoferlebnis | 11–18 Uhr | Hof Ecosphere | Schlingfeld 150
- 2.5. EXPERIMENTE RUND UMS KLIMA**
Workshop für Grundschulkinder | 10.30–12 Uhr | Mittwachsamtstag in der Stadtbibliothek Rietberg
- 3.5. MAIMARKT**
Hoferlebnis | 11–17 Uhr | Bishof Mertens Wiesbrock | Flitterweg 6

Es ist bereits sein 3. Vortrag zu diesem Thema. Dieses Mal liegt der Schwerpunkt auf den Lösungsmöglichkeiten: Wie werden wir klimaneutral? Wie stehen unsere Chancen das zu erreichen? Wie schaffen es andere Länder? Es wird reichlich Denkanstöße geben.

Keine Anmeldung, freier Eintritt.



Weitere Infos zu den Veranstaltungen
findet ihr online:

@ klimawoche.rietberg
klimawoche-rietberg.de



EIN KOSTENLOSES ANGEBOT
DES KLIMABERATES DER STADT RIETBERG

STADTWERKE
RIETBERG

KLIMAWOCHE
RIETBERG

Dr. Reinhard Hochstetter

Leseabend im Heimathaus

Der Heimatverein Rietberg probiert ein neues Format aus: am 7. Mai um 18 Uhr startet im Heimathaus der erste „Leseabend“. Dabei werden 3 Lesepatinnen Bücher, die ihnen besonders gefallen haben, vorstellen und Passagen daraus vorlesen. Die Zuhörerinnen und Zuhörer werden dazu in 3 Gruppen eingeteilt, die nacheinander auf die Lesepatinnen treffen. Dadurch wird es einen intensiven Austausch geben. Zwischen den Lesungen gibt es Getränke und Fingerfood. Der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns über eine Spende am Ende der Veranstaltung. Wir sind sehr gespannt, wie dieser Leseabend bei Ihnen ankommt, Wiederholungen sind nicht ausgeschlossen. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter hv-rietberg@outlook.de, Sie können aber auch spontan ohne Anmeldung kommen.



Auf dem Foto sieht man von links nach rechts die Lesepatinnen Sabine Hammeran, Silvia Edenfeld und Elke Lackmann.

Dr. Reinhard Hochstetter

Waffel-Sonntag

Am 31. Mai könnt Ihr ab 14.00 Uhr im Heimathaus wieder die frisch gebackenen Waffeln genießen. Selbstverständlich kochen unsere fleißigen Bäckerinnen dazu einen guten Bohnenkaffee.

Dieses Event erfreut sich seit der ersten Stunde überaus großer Beliebtheit. Für viele Teilnehmer ist der letzte Sonntag im Monat ein fester Bestandteil ihres Terminkalenders. Deshalb die Information an alle, die noch nie dabei waren: Man isst und trinkt nicht nur lecker, sondern man genießt einen Nachmittag mit vielen netten Menschen und interessanten Gesprächen.

Das sollte sich niemand entgehen lassen. Wir freuen uns auf Euch!

Rückschau auf das Frühlings- und Scheunenfest

Welch eine gelungene Veranstaltung!!!

Das Frühlings- und Scheunenfest hat jede Menge Besucher ins Heimathaus gelockt und alle Erwartungen wurden übertroffen.

Unser Gärtner-Team hatte die Beete gesäubert und die Wege gefegt, alles war blitzblank. Das Event-Team hatte mit der Unterstützung freiwilliger Helfer den Garten, die Scheune und das Heimathaus frühlingshaft geschmückt. Zusätzliche Blumenkübel von der Gärtnerei Austermann machten das Frühlingsambiente perfekt. Die Gäste saßen unter großen Sonnenschirmen und im Heimathaus bei angeregten Gesprächen. Überall sah man gut gelaunte Menschen.

Nachdem unser 1. Vorsitzender Günter Höppner alle Anwesenden begrüßt hatte, begann auch schon das große Schlemmen. Josef Junkerkalefeld und Georg Horstkemper produzierten Unmengen gegrillter Würstchen, die zusammen mit leckeren Salaten von den Besuchern mit viel Appetit verspeist wurden.

Als die Dämmerung einsetzte, konnte man sich an verschiedenen Objekten im Garten, die mit Lichterketten eindrucksvoll in Szene gesetzt worden waren, erfreuen. Leider setzte irgendwann der Regen ein. Davon ließen sich die Besucher zum Glück aber nicht beeindrucken, denn sowohl das Heimathaus und die Scheune boten genügend Platz für alle.

Es war ein tolles Fest. Danke an alle, die dazu beigetragen haben: Dieter Peitzmeier, Antonius Tegethoff, Marion Junkerkalefeld, Maria Großbuxel, Irmgard Beier, Jessica Obermeier, Mechthild Horstkemper, Christina Weidlich, Georg Horstkemper, Jürgen Weidlich, Josef Junkerkalefeld





„Wir retten Rietbergs letzte Kröten“

Mittlerweile ist der Heimatverein Rietberg dafür bekannt, dass er hilft, wo er kann. Und wie jedes Jahr im Frühling, kümmert er sich auch um die Kröten.



Genauer gesagt geht es dabei um den Schutz der heimischen Flora und Fauna. Ab Anfang Februar nimmt nämlich der Rietberger Moorfrosch seine nächtliche Wanderung zu den Laichgewässern auf und kreuzt dabei die Straße „An den Teichwiesen“. Damit möglichst viele dieser unter Artenschutz stehenden Amphibien, die nur 7 Zentimeter klein sind, heile ankommen und sich stetig vermehren können, wird die Straße während der Dunkelheit gesperrt. Die städtischen Mitarbeiter übernehmen diesen Dienst an allen Werktagen morgens. Unsere freiwilligen Helfer vom Rietberger Heimatverein, Franz-Josef Laukemper, Antonius Tegethoff, Heinz Speit, Dr. Reinhard Hochstetter und Günter Höppner betätigen die Schranke abends, sowie an den

Wochenenden und Feiertagen morgens und abends.



Der Rietberger Moorfrosch ist ein besonders seltenes Exemplar. Normalerweise hat der männliche Moorfrosch während der Laichzeit eine leuchtend blaue Farbe. Nicht so der Rietberger Moorfrosch, er bleibt hell- bis dunkelbraun. Und das macht ihn so besonders! Die meisten Moorfrosche haben den Weg auf die andere Straßenseite aber offensichtlich geschafft. „Bei unseren Kontrollfahrten über die Straße habe wir in den vergangenen sechs Wochen nur ganz selten ein überfahrenes Exemplar gefunden“ berichteten unsere „Kröten-Retter“ aus dem Heimatverein. Jetzt ist die Laichzeit des Moorfrosches vorbei, und man kann die Straße auch während der Dunkelheit wieder befahren.

Neue Mitglieder im Minutentakt

Ihr alle wisst natürlich, dass in unserem Heimatverein immer etwas los ist. Es gibt jede Menge Veranstaltungen, bei denen man die Möglichkeit hat, andere Menschen zu treffen. Und das ist auch attraktiv für Rietbergs Neubürger.

Roland und Cornelia Bossmeyer haben vor 2 Jahren ihre alte Heimat Brackwede aufgegeben, um in der Nähe der Tochter zu leben. Schnell war eine Wohnung im schönen Rietberg gefunden, in der sie sich von der ersten Minute an „pudelwohl“ gefühlt haben. Durch die Nachbarschaft entstand der Kontakt zum Schützen- und Karnevalsverein, so dass beide Feste inzwischen zu den regelmäßigen Terminen des Ehepaares gehören. Unser Heimatverein war ihr nächstes Ziel. Von unserem altherwürdigen Haus waren sie schlichtweg begeistert und der Auffassung, dass so etwas unbedingt unterstützt werden muss. Außerdem hatten sie schon die leckeren Waffeln und den Grünkohl im Heimathaus genossen, so dass klar war, „Hier werden wir Mitglieder“. Und so konnte jetzt unser 2. Vorsitzender Wolfgang Stroop die Bossmeyers als 700. Mitglied im Heimatverein begrüßen.



Aber Ihr alle wisst natürlich, dass wir uns nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen, sondern wir steuern sofort das nächste Ziel an, nämlich 800 Mitglieder. Und der Anfang ist bereits gemacht. Denn wenige Minuten nach dem Ehepaar Bossmeyer unterschrieb Andreas Köllner den Aufnahmeantrag. Ihr könnt ja schon mal Tipps abgeben, wann wir wohl die Zahl 800 erreichen werden...

Jetzt freuen wir uns aber erst einmal über unsere neuen Mitglieder Cornelia und Roland Bossmeyer, sowie Andreas Köllner. Seid herzlich willkommen, wir freuen uns auf Euch!

Regelmäßige Veranstaltungen im Heimathaus: Doppelkopf-Abend

An jedem 2. Dienstag-Abend im Monat wird ab 19.00 Uhr im Heimathaus gezockt! Dafür treffen sich rund 20 Frauen und Männer, die begeistert Doppelkopf spielen. Die Teilnehmer bilden 4 Gruppen, jede Gruppe hat ihren eigenen Tisch, jede Gruppe legt vorher auch ihre eigenen Regeln fest, und dann werden die Karten gemischt.







Alle Teilnehmer sind erfahrene Spieler und haben schon während ihrer Schulzeit mit dem Doppelkopf spielen begonnen. Deshalb ist es für niemand ein Problem, 3 Stunden lang konzentriert zu spielen. Die Karten fliegen nur so auf den Tisch. Wenn man, so wie ich, die Regeln nicht kennt, hat man keine Chance, das Spiel zu verstehen. Aber offensichtlich haben alle große Freude am Spiel!

Selbstverständlich darf bei anstrengenden Kartenspielen auch die Versorgung nicht zu kurz kommen. Und die übernimmt regelmäßig Dr. Reinhard Hochstetter, in Insider-Kreisen wird er die Geheimwaffe genannt. Den ganzen Abend pendelt er zwischen Kaminzimmer und Küche, holt Getränke und füllt die Schälchen mit den Knabbereien auf. Das macht den Abend aus meiner Sicht noch attraktiver.

Mein Fazit des Abends: Eine tolle Atmosphäre mit netten Menschen unterschiedlichen Alters, aus Rietberg und seinen Ortsteilen und sogar aus der Nachbarstadt Wiedenbrück, verbringen gemeinsam einen richtig schönen Abend. Mir hat es sehr gut gefallen. Danke, dass ich dabei sein durfte!

Wer auch gerne beim Doppelkopf mitspielen möchte, kann sich bei Dr. Reinhard Hochstetter unter 0170/2305388 informieren und anmelden.

Unsere fleißigen Helfer und Helferinnen: Eira Speit



Seit fast 39 Jahren ist Eira Speit Mitglied im Heimatverein Rietberg und seit 4 Jahren arbeitet sie im Vorstand! Das muss ihr erst mal jemand nachmachen.

Viele von Euch kennen Eira bestimmt von zahlreichen „runden“ Geburtstagen, denn sie überbringt im Auftrag des Heimatvereins die Glückwünsche. Die meisten von Euch kennen Eira aber bestimmt mit der Kamera in der Hand. Bei allen Festen, Lesungen, Konzerten und Arbeitseinsätzen im Heimathaus hält sie die schönen, lustigen und wichtigen Momente fest.

Eira Speit trifft man aber auch häufig auf dem Rietberger Friedhof an. Auch da ist sie mit der Kamera unterwegs und fotografiert alle Denkmäler. Anschließend gibt sie die gesammelten Daten in das digitale Archiv ein, so dass sie mit Stammbäumen verknüpft werden und für die Nachwelt erhalten bleiben. Eira stellt ihre helfende Hand immer gerne Zur Verfügung.



Für unseren Vorstand ist Eira besonders wichtig. Sie legt nämlich immer „den Finger in die Wunde“ und erinnert jeden an die Dinge, die er noch erledigen muss. Auf Eira ist eben Verlass!



Liebe Eira, wir danken Dir ganz herzlich für Deine Arbeit und Deinen Einsatz in unserem Heimatverein!